Buchheit O'Loughlin Co

FURNITURE & UNDERTAKING

Leichenbestatter und Einbalsamirer

318—320 West Dritte Straße

F. W. O'Loughlin, Ludwig Sondermann, } Einbalsamirer

Telephon: 1300, 926, 1253, 1660

Lokales.

— Clayton's heiße Wasserflaschen sind auf zwei Jahre garantirt. 12,tf

— „Weir City Nut" bei Hoaglands. Tel.: 206. 1t

— Clayton wünscht Sie zu sehen. 12,tf

— John Dunkel bei Cairo wird in Bälde auf die dortige W. Brundage-Farm verziehen.

— In Peter's Variety Store könnt Ihr Alles bekommen für 5c, 10c und 25c. 24,tf

— In Wood River starb Frl. Maggie Palmer, Schwester von Frau B. Ellis hierselbst im Alter von 76 Jahren.

— Frl. Juniata Hansen, Tochter der Familie H. P. Hansen an östl. 4. Straße, liegt an der Blinddarm-Entzündung danieder.

— Nuft hinsichtlich Leichenbestatterarbeit C. A. Lyons auf. Er giebt Zufriedenstellung. Tel.: Office Ash 5081. Residenz: Ash 5082. tf

— Hinsichtlich Eurer Farm-Anleihen seht Theo. P. Boehm. Nierdige Raten. Gute Bedienung. Office: 106 nördl. Locuststraße. Tel.: 571.

— Bei ihrer Mutter, Frau Lindermann hierselbst, befindet sich derzeit deren Tochter, Frau Frank Tschauder von Mullen, zu Besuch.

Bezahlt Euer Abonnement
und holt Euch einen Kalender:
Anzeiger-Herold-Jahresbote, oder
Lahrer Hinkende Bote.

— **In der Anzeiger-Herold Office sind noch einige Regensburger-Marien-Kalender für 1916 zu haben.**

— Unsere $15.00 und $20.00 Frühjahrs-Anzüge sind ausnahmsweise Werthe, die jeden Mann, der sie sieht, erfreuen. Woolstenholm & Sterne. 1t

— In Doniphan soll bei der kommenden Frühjahrswahl darüber abgestimmt werden, ob die Billardhallen dortselbst weiter bestehen sollen oder von der Bildfläche zu verschwinden haben.

— Die Herren Geo. Günther, Geo. Baumann, John Schimmer und J. Roby hatten letzte Woche einen Maskenball im Country Club veranstaltet, dem gegen 40 Paare beiwohnten, welche einige heitere Stunden verlebten.

— Im Alter von 76 Jahren starb vor einigen Tagen im St. Francis-Hospital nach längerem Kranksein an den Folgen eines Herzleidens Thom. Higgins von Alliance, Neb. Das Begräbniß fand auf dem hiesigen Friedhofe statt.

— Derzeit existirt eine aufsteigende Preis-Tendenz in wollenen Fabrikaten, aber da wir weitsichtig genug waren, unseren Auftrag für Frühjahr sechs Monate vorher zu geben, sind wir in der Lage, Kleider zu den Preisen der letzten Saison zu verkaufen.
1t Woolstenholm & Sterne.

— Die Löschmannschaft wurde vor einigen Tagen nach dem Wohnhause von Dr. Flippin gerufen, woselbst infolge eines defektiven Schornsteins ein kleiner Brand entstanden war. Das Feuer war aber mit Wasser bereits gelöscht worden, als die Feuerwehr eintraf. Der Schaden ist nur unbedeutend.

— In der vergangenen Woche sind wieder zwei Blatternfälle gemeldet worden, nämlich in der Familie John Stoltenberg an Pine und 15. Straße, sowie im Heim von Frau R. C. Bellamy an westl. 3. Straße. Beide Wohnungen wurden unter Quarantäne gestellt. Es sind dies nur sporadische Fälle, die zu keinerlei Befürchtungen Anlaß geben, doch ist es nicht wahrscheinlich, daß die Epidemie vor Eintritt wärmeren Wetters wieder ihr Verschwinden macht.

SONCO
SEIN BRUDER!

— Harvard-Taschenuhren. Seht deswegen Jolls'. 27,3t

— Peter's Variety Store, wenn Ihr Handschuhe braucht. 104 westl. 4. Straße. 24,tf

— Das St. Francis-Hospital hat jetzt eine neue X-Strahlen-Maschine erhalten, welche eine der größten im Staate Nebraska sein soll.

— Dr. Andrew J. Baker. Sprechzimmer über der Commercial State Bank. Tel.: 128 und 959. 22,tf

— Freude herrscht in der Familie E. J. Kleinkauf über die Ankunft eines kleinen Töchterchens und unser Briefträger lacht wie ein Schneekönig.

— Das über vier Jahre alte Söhnchen der an westl. 4. Straße wohnhaften Familie Louis J. Grein erlag nach nur kurzer Krankheit der Lungenentzündung.

— Herr und Frau Jürgen Koch sowie deren Tochter, Frau W. H. Windolph, befanden sich einige Tage bei der Familie Henry Becker in St. Paul zu Besuch.

— Die Familie G. E. Oden an südl. Monroestraße wurde durch die Ankunft eines kleinen Söhnchens erfreut. Damit ist Stadtrathsmitglied Hehnke zum Großvater avancirt.

— Wenn Sie unsere $10.00 und $15.00 Anzüge nicht gesehen haben, haben Sie die besten Anzüge in der Stadt für das Geld nicht gesehen.
1t Woolstenholm & Sterne.

— Als Frau Wm. Reinboldt vor einigen Tagen die Kellertreppe heraufkam, fiel die Thür zu, so daß sie zur Seite geworfen wurde und sich am Rücken verletzte.

— Frau John Wiese von Alda, die sich behufs Wiederherstellung ihrer Gesundheit nach Custer City, Okla., begab, erholt sich dort zusehends und wird, wie berichtet wird, bald wieder nach Hause zurückkehren.

— Knaben Knickerbocker-Anzüge, doppelbrüstig, doppelt genäht. Alles doppelt, mit Ausnahme des Preises. Größen von 13 bis 17, nur zu $1.98 und $3.95. Dieselben sind den doppelten Preis werth.
1t Woolstenholm & Sterne.

— R. Meyers und Marg. Gott, die letzte Woche hier unter der Beschuldigung verhaftet wurden, sich gegen das Mann-Gesetz vergangen zu haben, wurden nach Omaha überführt, um sich gegen die Anschuldigung der weißen Sklaverei vor den Bundes-Großgeschworenen zu verantworten.

— Chas. Woods von Broken Bow, der sich beide Füße erfroren hatte, wurde nach dem St. Francis-Hospital gebracht. Man hatte die Absicht, ihn etwas kräftiger werden zu lassen, um die Füße amputiren zu können, aber er starb, ohne sich wieder etwas erholt zu haben. Er war 59 Jahre alt. Seine Eltern leben im hiesigen Soldatenheim.

— Die Eisansammlungen im Platteflüß bewirkten bereits schon die Zerstörung mehrerer Brücken. Es sind dies zumeist die Brücken diesseits über den südlichen Fluß-Kanal an der Locuststraße-Landstraße, wodurch der Verkehr auf den dortigen Straßen temporär gestört ist. Man fürchtet für die Hamilton County-Brücke, doch denkt man durch Eissprengungen die unmittelbare Gefahr zu beseitigen. Wie aus Kearney berichtet wurde, ist auch die große Wagenbrücke über den Platteflüß dortselbst in großer Gefahr gewesen.

— John K. Woods, der die letzten sieben Monate ein Insasse des hiesigen Countygefängnisses war, wurde nach Omaha überführt, um sich auf die Anklage der weißen Sklaverei zu verantworten. Er hatte vor 15 Jahren seine Familie verlassen, kam aber vor Kurzem wieder heim und fand, daß seine Tochter zur Jungfrau erblüht war. Er veranlaßte sie, mit ihm nach Chicago zu kommen, und dort zwang er sie, sich einem Leben der Schande zu ergeben. Sie flüchtete jedoch, kehrte nach Omaha zurück, und da er ihr folgte, wurde er dort verhaftet. Gegen den Mann sollte die vollste Strenge des Gesetzes in Anwendung kommen.

— Skandalöse Dinge gewisser Art duldet die Gesellschaft so lange — solang sie zu keinem Skandal führen.

— **Das Beste in jeder Art von Kohle bei Hoaglands. Tel.: 206.**
1t **Rochard Gochring, Mgr.**

— Peter's Variety Store, wenn Novitäten und alle Arten Tand gewünscht werden. 104 westl. 4. Straße. 24,tf

— Frau Anna Schimmer auf dem Eiland beging dieser Tage in einem Kreise fröhlicher Bekannten ihr Wiegenfest.

— Barteldes' bekannter Garten-Samen zu haben bei
Frank Kunze,
30,tf **Eisenwaaren und Farben.**

— Was du der Menschheit thust, das dankt dir kein Mensch; was du einem Menschen thust, dankt dir die Menschheit.

— Wenn die Grabstein-Inschriften wirklich immer wahrheitsgemäß wären, dann würde der Teufel bald Trauer anlegen.

— Seht Theo. Boehm hinsichtlich Farm-Anleihen und Feuer-Versicherung. Niedrige Raten, gute Gesellschaften. Tel.: 571.

— **Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Likören und Weinen jeder Art. Alles zu mäßigen Preisen.** tf

— Her Pollock hatte das Mißgeschick, daß ihm beim Spalten von Holz ein Splitter in's Gesicht flog und ihm dadurch über dem Auge eine schlimme Wunde zugefügt wurde.

— Brut-Maschinen, Fairfield und Buckeye, in drei Größen, für $8.50 und aufwärts bei
Frank Kunze,
30,tf **Eisenwaaren und Farben.**

— **Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Likören und Weinen jeder Art. Alles zu mäßigen Preisen.** tf

— Wir offeriren eine Menge guter Eigenschaften mit unseren $15.00 Männer-Anzügen. Fabrikate neu sowie Moden korrekt.
1t Woolstenholm & Sterne.

— Wir behaupten, daß wir die besten $3.50 und $4.50 Knaben Knickerbocker-Anzüge in der Stadt verkaufen und, nachdem wir es behaupten, dies auch thun.
1t Woolstenholm & Sterne.

— Wie verlautet, wird unsere Nachbarortschaft auch eine Bäckerei erhalten, und zwar soll dieselbe im J. O. O. F. Gebäude eröffnet werden in dem Raume, in dem sich derzeit das Wandelbilder-Theater befindet.

— H. B. Kerr an westl. Divisionstraße betreibt seit einiger Zeit die Kapaunenzucht und scheint in dieser Hinsicht recht erfolgreich zu sein. Vor einigen Tagen verkaufte er einige dieser Kapaunen im Gewichte von neun und zehn Pfund und erhielt hierfür per Pfund 28 Cents.

— Bestellt eine Kiste von Dick Brothers' berühmtem Bier in Quarts oder Pints. J. J. Klinge, Eigenthümer der „Cabinet Bar", hält es beständig vorräthig und liefert es Euch frei in's Haus. Tel. 74. Bestellt heute.
J. J. Klinge,
11,tf 214 westl. 3. Straße.

— Die „Farmers' Cooperative Hail Insurance Co. of Nebraska, deren Hauptbureau sich in Grand befindet, hat gegen G. T. Marsh, Fred Clark, John Holden, P. L. Wolfe sowie E. L. Sparks im Countygericht mehrere Klagen eingereicht behufs Erlangung des jährlichen Assessments der Verklagten auf ihre Mitgliedschaft als Policeninhaber, welches Assessment die Verklagten zu bezahlen sich bisher weigerten, trotzdem die Policen sich noch in voller Kraft befinden.

— In seinem Heim im Staate Michigan feierte Herr Hermann Vasold, einer der ersten Ansiedler von Grand Island und der erste Sheriff von Hall County, vor einigen Tagen seinen 81. Geburtstag in körperlicher und geistiger Frische. Während der Gründungszeit Grands Islands befanden sich hierselbst nur Indianer und Deutsche, und da dieselben recht harmonisch miteinander auskamen, hat Herr Vasold während seiner Amtszeit nie Gelegenheit gehabt, irgend eine Verhaftung vorzunehmen.

SONCO
SEIN BRUDER!

Achtung, Mitglieder!

Ein großer Schaltjahr-Ball wird nächsten Samstag Abend, den 4. März, in der Vereinshalle abgehalten werden.

Sand Krog Social Club.
1t **C. N. Heusinger, Mgr.**

— Eine große und vollständige Auswahl frischer Garten-Sämereien im „Bee Hive". 30,tf

— Frau Fred Marquardt von Süd-Dakota befindet sich derzeit bei ihren Eltern, Herrn und Frau Henry Gloe, zu Besuch.

— Einige erste Farm-Hypotheken sind bei mir zu haben. Diese Hypotheken sind steuerfrei und eine gute Geldanlage.
17, **Arthur C. Mayer.**

— Frau Chas. Windolph, östlich von hier wohnhaft, feierte dieser Tage im Kreise ihrer Verwandten und Freunde in fröhlicher Weise ihr Wiegenfest.

— Die Deutsche Ev.-Luth. Kirche in North Vieregg wird jetzt einer vollständigen Umänderung unterzogen wird nach Fertigstellung der Arbeiten fast ein neues Erscheinen machen.

— Wie verlautet, haben die hiesigen Elks bald die nöthige Geldsumme beisammen, um in Bälde mit dem Bau ihres neuen Heims beginnen zu können, was zu Beginn des Frühjahrs sein wird.

— Wenn Sie $15.00 in einem guten Serge-Anzug anzulegen wünschen, einem blauen, der blau bleibt, können wir Ihnen zu diesem Preise einen gediegenen zeigen.
1t Woolstenholm & Sterne.

— Gestern hatten sämmtliche Township-Behörden eine gemeinsame Zusammenkunft, um die verschiedenen Abschätzungen festzusetzen, welche sodann am Dienstag, 7. März, dem Countyrath behufs Steuerzwecken vorgelegt werden.

— Am Mittwoch letzter Woche war Frau Ernst Göhring von Ravenna soweit genesen, daß sie das Hospital verlassen konnte, und nach einigen Tagen Aufenthalt bei der Familie Richard Göhring kehrte sie am Freitag nach Ravenna zurück.

— Das alte John Windolph'sche Gebäude, in welchem sich bis vor Kurzem die Druckerei des „Anzeiger und Herold" befand, wird jetzt einer Umänderung unterzogen und dann von einem Geschäft bezogen werden, welches mit Automobilartikeln handelt.

— Auf der Brett-Farm, zwei Meilen westlich von Wood River, segnete am Samstag Frau Ellen Brett im Alter von 73 Jahren nach längerer Krankheit das Zeitliche. Ihr Gatte John M. Brett ging ihr vor zwei Jahren im Tode voraus. Die Familie kam im Jahre 1867 nach Wood River, zählte also zu den ersten Ansiedlern von River.

— Die alte Abfall-Grube östlich von der Conservenfabrik gerieth vor einigen Tagen in Brand. Da an dieser Stelle Pferdedünger abgelagert wird, hofft man das glimmende Feuer damit zu ersticken. Schon vor einigen Jahren gerieth die Grube einmal in Brand und lange Zeit waren in der dortigen Umgebung recht penetrante Gerüche zu bemerken.

— Im südlichen Kanal des Platte, gegenüber der Wohnung von Dr. Stone, hat sich eine große Eisstauung gebildet, infolgedessen das Wasser sich in bedrohlicher Weise über das Eiland hebt. Hermann Scheel, der nördlich von der Brücke wohnt, die an der Sand Krog-Landstraße niedergerissen wurde, war genöthigt, sein Vieh nach einer höher gelegenen Stelle zu bringen, da das Wasser immer näher an sein Haus heraufsteigt und nur noch einige Fuß von demselben steht.

— Die jungen Leute der deutschen Ev. Luth. Kirche an östl. 2. Straße veranstalteten am Sonntag eine Unterhaltung, deren Program in deutscher Sprache durchgeführt wurde und aus gewählten und anziehenden Nummern bestand. Der Ertrag war für das Deutsche Rothe Kreuz bestimmt. Zur Unterhaltung des Abends trug nicht unwesentlich Frl. Marie Schaumann, eine Nichte von Theo. Schaumann, die vor zwei Jahren, in Begleitung Herrn Schaumann's, aus der alten Heimath kam, und deren Eltern noch in Holstein wohnen, bei durch den Vortrag mehrerer hübscher Gedichte, welche großen Beifall fanden. Wie es heißt, wird auch der Frauenverein der Gemeinde in Bälde sein Scherflein zum Rothen Kreuz beitragen sowie der Jugendverein der Gemeinde. Recht, nur so weiter im guten Werke!

— Hamilton Eisenbahn-Taschenuhren. Seht deswegen Jolls. 27,3t

— „Bessere Kleider" für weniger Geld in Willman's Kleiderladen, gerade schräg von dem Postamt gelegen. 29,2t

— Wm. Hagge, der in der Nähe von Sutherland sich geschäftshalber aufhielt, kehrte wieder nach Hause zurück.

— Frau Gust. Schwieger von westl. Louiseitraße feierte am Sonntag im Kreise ihrer Bekannten in fröhlicher Weise ihr Wiegenfest.

— Bezüglich der besten $5.00 blauen Serge-Anzüge, die Sie je sahen, oder die Ihr Knabe jemals trug,
1t Woolstenholm & Sterne.
kommt hierher.

— Hier sind sie, meine Herren, die besten Anzug-Werthe zu $15.00 und $20.00, welche für diesen Preis jemals gekauft wurden.
1t Woolstenholm & Sterne.

— In dem Fall von Gustav Krüger, gegen den die Stadt eine Anklage erhob wegen Entwendung von Elektrizität, konnten sich die Geschworenen im Distriktgericht nicht einigen und wurden entlassen. Krüger wird einen neuen Prozeß zu bestehen haben.

— In die W. F. Roney'sche West-End-Grocery wurde vor einigen Nächten eingebrochen, aber nichts weiter vermißt wie einige County-Ordres, welche der Einbrecher wahrscheinlich für Checks ansah, von ihm begreiflicherweise nicht verwendet werden konnten.

— Wir laden Sie ein, unsere anerkannten Hüte für Frühjahr 1916, von der John B. Stetson Co. verfertigt, in Augenschein zu nehmen. Hüte, die jedem Gesicht stehen, und gepreist sind zu $3.00, $3.50 und $4.00. Willman's Kleiderladen, gerade schräg gegenüber dem Postamt gelegen. 29,2t

— Am Montag, den 27. Februar, wurden in der Luth. Kirche an 7. Straße durch Pastor Michelmann getraut: Herr Fletcher Turley aus Shelton, Neb., und Frl. Lena Hongsermeier. Trauzeugen waren Herr Ernst Horst aus Hamilton County und Frl. Auguste Hongsermeier aus Hall County. Herr und Frau Turley werden auf ihrer Farm in der Nähe von Shelton wohnen.

— Es verlautet, daß vom 1. März an unsere Verschönerungskünstler sich der Tendenz der Preiserhöhung anschließen werden und hauptsächlich sich in puncto Haarschneidens den Preis um 10 Cents erhöhen. Alles folgt der aufwärts steigenden Tendenz, nur der Zeitungsmann kann dies nicht gut wagen, obgleich auch seine Ausgaben infolge der allgemeinen Vertheuerung gestiegen sind.

— Im Heim von Frau G. Bosselmann in St. Libory fand am Nachmittag des 16. Februar die Trauung von deren Tochter Clara mit Willie Steinmeier statt. Nachträglich geben wir dem jungen Paare noch unsere herzlichsten Glückwünsche auf den Lebensweg. Die Trauung war eine Ueberraschung für die Freunde und Bekannten des jungen Paares, da es eine stille Trauung war.

— Wm. Scheel, der vor Kurzem auf so mysteriöse Weise verschwand und von der man seit Monaten gar nichts mehr vernahm, wurde in St. Joe, Mo., gesehen, doch soll er sich derzeit im Staate Iowa befinden und hat seine Gattin zu veranlassen versucht, nach dort zu kommen und mit ihm zu leben. Frau Scheel weigert sich aber dessen und wird mit ihrer Familie auf der in hiesiger Nachbarschaft gelegenen Farm verbleiben.

Aufgemerkt, Farmer!

Wir nehmen jetzt Contracte für unseren Süßcorn-Bedarf für 1916 auf.
25, t **Grand Island Canning Co.**

August Moll,
importirte Liköre per Gallone, sowie feine Cigarren eine Spezialität. Post-Aufträge werden entgegengenommen. Ihr freundlicher Zuspruch ist erwünscht. 119 östl. Frontstraße, Grand Island, Neb. 8,52t pd

Zur Kenntnißnahme.

Wenn Ihr eine Farm-Anleihe habt, die auslauft, seht Theo. P. Boehm, ehe Ihr dieselbe erneuert. Office: 106 nördl. Locuststraße. Tel.: 571.

SONCO
SEIN BRUDER!

Es freut uns, Sie hier zu sehen!

In Geld-Angelegenheiten offeriren die Beamten der Bank allen Klassen von Frauen die gesammten Vortheile und die Hilfe der modernen und conservativen Geschäftsmethoden.

Ihre Beamten werden gern erklären, was nicht klar erscheint — keine Frage ist nicht so unbedeutend, daß ihr nicht eine intelligente Antwort wird.

Ihre finanziellen Affairen werden gewissenhaft behandelt. Ein Bank-Conto hilft einer Frau zu sparen und veranlaßt sie, ökonomisch zu sein. Ist es dieserhalb nicht klug, ohne Verzögerung ein Bank-Conto zu eröffnen — heute — hier — wo jede Aufmerksamkeit gern geschenkt wird?

Grand Island National Bank

Aelteste Bank in Hall County — Grand Island — Unter der Glockenspiel-Uhr

— Das Söhnchen der Familie Wm. Cords lag einige Zeit ziemlich schwer an den Masern danieder.

— Frau Mary Lambert begab sich in Begleitung ihrer Tochter Eva nach Californien, um dortselbst die Wintermonate zu verbringen.

— Walter Rauert, der bisherige Hilfs-Distriktgerichts-Clerk, hat sich für das Amt als Distriktgerichtsclerk angemeldet, und zwar auf dem demokratischen Ticket.

— Fred Lohmann errichtet auf dem hinteren Theil seines Baugrundstücks an westl. Königstraße ein neues Wohnhaus, das nach Fertigstellung von der Familie Henry Lohmann bezogen werden wird.

— In der Umgebung von Aurora hat ein tollwüthiger Hund, der mittlerweile abgethan wurde, eine Anzahl Rinder gebissen, die verendet sind. Man befürchtet, daß noch mehrere der Thiere von jenem Hunde gebissen wurden und sich die Tollwuth weiter ausbreiten könnte.

— Im St. Francis-Hospital verschied vor einigen Tagen Frau Mary Costello von Brayton an der Lungenentzündung im Alter von 59 Jahren. Sie war erst kürzlich operirt worden und befand sich auf dem Wege der Genesung, als sie von der Krankheit befallen wurde.

— Geschäftsleute in Omaha machen bekannt, daß eine Erhöhung der Preise für alle landwirthschaftlichen Maschinen und Geräthe in Kraft treten wird, und zwar um 10 Prozent. Ebenso wurde der Preis des Bindezwirns um zwei Cents für das Pfd. erhöht. Den Farmern war es bekannt, daß die Händler eine Preissteigerung beabsichtigten. Sie haben dagegen schon früher Widerspruch erhoben.

FRED W. ASHTON
Advokat
Cleary-Gebäude — Grand Island

30 Jahre im Geschäft. Tausende von zufriedenen Kunden. Großer Vorrath von Obst- und Waldbäumen, Weinreben, Beeren- und Blumensträuchern, Gemüse und Blumensamen. Alle Sorten Feldsamen, wie Alfalfa, Klee, Grassamen, Korn, Hafer, Gerste u. s. w. in nur bester Qualität und vollständig dem Gesetze von Nebraska entsprechend. Preise niedrig.

Ich mache folgende spezielle Offerten für die Leser dieser Zeitung.

Für $5.00 sende ich per Express bezahlt folgende Obstbäume und Beerenpflanzen, genug für eine Familie mit wenig Land; alles vorzügliche Sorten. ¼ Acker genügt.
40 Aepfel-, 10 Birnen-, 10 Kirschen-, 3 Aprikosen-, 10 Pflaumen-, 10 Pfirsich- und 5 russische Maulbeer-Bäume, sowie 10 Beerenbeen, 6 Stachel- und 6 Johannisbeere- und 3 immertragende Himbeere-Sträucher.

Für $10.00 sende ich frachtfrei:
40 Aepfel-, 10 Birnen-, 10 Kirschen-, 3 Aprikosen-, 10 Pflaumen-, 10 Pfirsich- und 5 russische Schreibt für mein neues Gartenbuch, es hat 136 Seiten, ist gut illustrirt und enthält viele werthvolle Anleitungen und Preise.

Auch mache ich allen meinen deutschen Kunden eine werthvolle Offerte.

Schreibt heute für mein Buch, es ist frei. Adressirt:

Deutsche Baumschule und Samen Handlung

GERMAN NURSERIES & SEED HOUSE
(Carl Sonderegger) Box 225 Beatrice, Neb.

Wie steht es mit Ihrem Samenkorn?

Einige sammelten ihr Samencorn letzten Herbst.

Haben Sie es gethan?

Einige trockneten sorgfältig ihr Samencorn letzten Herbst.

Haben Sie es gethan?

Einige haben ihr Samencorn ausprobirt.

Haben Sie?

Viele finden, daß ihr Same nicht gut ist.

Wie ist Ihres?

Viele suchen jetzt nach Samencorn.

Es ist schwer zu finden.

Besser vorsehen wie nachsehen.

Ausprobiren ist dieses Jahr die einzig sichere Art.

Wegen Information schreibe man an: „Extension Service, Nebraska College of Agriculture, Lincoln, Nebraska.